

Smartphone-App für die Versorgung von Brustkrebspatientinnen erprobt

Datum: 16.10.2018

Original Titel:

A Mobile Breast Cancer Survivorship Care App: Pilot Study

MedWiss - In der Nachsorge von Brustkrebspatientinnen könnten mobile Lösungen wie Smartphone-Apps immer wichtiger werden, wie diese Studie zeigte. Anwenderinnen empfanden die App als angenehm und einfach handhabbar.

Die Behandlung von Brustkrebs ist häufig mit schwierigen operativen Eingriffen und belastenden Therapien wie Chemotherapie oder Bestrahlung verbunden. Auch nach erfolgreicher Therapie benötigen die betroffenen Patientinnen oftmals Unterstützung, um die körperlichen und seelischen Herausforderungen im Alltag zu bewältigen und die Lebensqualität zu verbessern. Überlebende in den ländlichen Gegenden haben es besonders schwierig, denn oft steht nur eine begrenzte Anzahl von Spezialisten bzw. Krebszentren in der näheren Umgebung zur Verfügung. Folglich müssen sie für Nachsorgeprogramme erheblichen Reiseaufwand in Kauf nehmen. Im Vergleich zu Überlebenden in den Stadtgebieten, haben Betroffene in den ländlichen Gegenden häufig ungünstigere Krankheitsverläufe und leiden öfter unter psychischen und physischen Beschwerden, wodurch auch die Lebensqualität meist nur unterdurchschnittlich gut ist.

Können Apps bei der Betreuung von Brustkrebspatientinnen helfen?

Amerikanische Forscher haben nun eine App (Applikation), entwickelt, die es den Patientinnen in ländlichen Gegenden ermöglichen soll, die Organisation der Nachsorge, die medizinische Versorgung, psychische Unterstützung sowie Bedürfnisse des täglichen Lebens und letztendlich den langfristigen Krankheitsverlauf zu verbessern. Die Forscher haben einen interaktiven Prototyp der Gesundheits-App „SmartSurvivor“ entwickelt, mit dessen Anwendung die Überlebenden individuelle Empfehlungen gemäß eines Nachsorgeplans erhalten. Sie haben nun die Umsetzbarkeit und Anwendbarkeit dieser App an 6 Brustkrebspatientinnen, 4 Pflegern und einem Onkologen getestet.

Patienten, Pfleger und Arzt bewerten App als wertvolles Werkzeug

Die Auswertung der Untersuchungen zeigte, dass sowohl die Überlebenden als auch das Pflegepersonal die Gesundheits-App für ein wertvolles Werkzeug hielten. Besonders geschätzt wurde, dass alle Kontakte, sämtliche Behandlungen, medizinische Berichte und Aufzeichnungen symptomatischer Erscheinungen mit der App leicht zugänglichen und handhabbar waren.

Diese Pilot-Studie deutet an, dass „SmartSurvivor“ eine weitere Gesundheits-App darstellt, die sowohl für Überlebende als auch für Pflegepersonal einen umsetzbaren und angenehmen Ansatz zur Verbesserung der Patientenversorgung bieten könnte. Die Entwicklung mobiler Gesundheits-Apps ist derzeit ein vielversprechendes Thema und in den Fokus der Forscher gerückt.

Referenzen:

